

Stadtteilporträt

Karlshorst

Image: Bevorzugter Wohnort im Grünen

Karlshorst ist ein vitaler Stadtteil und eine gute Wohnadresse in Lichtenberg. Im Stadtteil befinden sich gemischte Bauformen von Villenbauungen und Mietshäusern der Gründerzeit, Siedlungsbauten der 1920/1930er Jahre und ausgedehnte Eigenheimgebiete. Zahlreiche Eigenheimbebauungen entstanden in den 1990er Jahren, sind im Bau oder sind geplant. Im Stadtteil befinden sich gesamtstädtisch bedeutsame Bildungseinrichtungen (Fachhochschule für Technik und Wirtschaft, Katholische Hochschule für Sozialwesen, Akademie für Betriebswirtschaftliche Weiterbildung GmbH) und zahlreiche Kultureinrichtungen (Trabrennbahn, Kulturhaus, Theater, Musikschule, Deutsch-Russisches Museum). Angebotslücken liegen bei Freizeiteinrichtungen für Kinder und Jugendliche.

Der Stadtteil hatte seit 1990 einen stetigen Einwohnerzuwachs zu verzeichnen. Obwohl der Stadtteil keinen Handlungsschwerpunkt für die Gemeinwesenarbeit im Bezirk darstellt und bürgerschaftliches Engagement in Vielfalt vorhanden ist, gibt es dennoch Probleme. So sind Tendenzen zur Bezirksamt Lichtenberg von Berlin Verdrängung von sozial schwächeren und kinderreichen Familien zu verzeichnen.

Leitbild und Perspektiven

Karlshorst wird weiter eine beliebte Wohnadresse bleiben. Vor allem Familien mit mittleren und gehobenen Einkommen werden zuziehen, preiswerte Wohnangebote sollten aber erhalten bleiben, um die noch vorhandene soziale Mischung zu wahren.

Der Stadtteil hat das Potenzial, zum komplexen Bildungs- und Kulturstandort mit vielfältigen Synergien heranzuwachsen.

Gemeinweseneinrichtungen in Karlshorst 2006

Einrichtungen	Anzahl
Sozio-kulturelles Zentrum	1
Kindertagesstätte	10
Grundschule / Sonderschule	4/-
Hauptschule / Realschule / Gesamtschule / Gymnasium	-/-/1
Berufsbildende Schule / weitere schulische Einrichtung / weitere Bildungseinrichtung / FH	1/1/2/2
Kinder- und Jugendeinrichtung	5
Seniorenpflegeheim / Seniorenberatungsstelle / Seniorenbegegnungsstätte	2/2/1
andere Beratungs- und Kontaktstelle / Begegnungsstätte	5/-
Kultureinrichtung / Nachbarschaftstreffpunkt	11/3
Park, Grünanlage >0,5 ha / Friedhof	2/1
Sportplatz / Sporthalle (inkl. Schulsporthalle)	-/5
öffentlicher Spielplatz	10
Kleingartenanlage	10
Einrichtung einer Religionsgemeinschaft	3
sonstiges	2

*Soziale Situation in Karlshorst 2005**

	Zahl der Personen	Anteil an Bevölkerung in %	
		Stadtteil	Bezirk
Arbeitslose	1.083	5	9,1
Langzeitarbeitslose	406	2	3,5
Sozialhilfeempfänger (2004)	517	3	4,9
Ausländer	845	4	7,9

* Quelle Sozialamt Lichtenberg

*Demographische Trends in Karlshorst bis 2020**

	Zahl der Personen		Veränderung 2005-2020 in %
	2005	2020	
Einwohner	20.101	22.821	+16
Vorschulkinder (0-<6)	1.131	1.077	-5
Grundschulkind (6-<12)	927	1.098	+18
Schüler Sekundarstufe I (12-<18)	1.051	1.152	+10
Schüler Sekundarstufe II (18-<21)	675	638	-5
jüngere Erwachsene (21-<25)	1.010	1.007	0
Personen im Erwerbsalter (25-<65)	11.870	13.539	+14
Senioren (≤65)	3.437	4.309	+25

* Angaben nach Bevölkerungsprognose

Handlungsempfehlungen

Die Bevölkerungsprognose geht von einem überdurchschnittlichen Wachsen der Einwohnerzahl bis 2020 aus. Die Altersgruppen der Kinder und deren Eltern im Erwerbsalter sowie der Senioren wachsen deutlich.

Erforderlich ist deshalb zunächst die Stabilisierung der gewachsenen Initiativen und Netzwerke. Regelangebote für Jugendliche müssen dauerhaft bewahrt werden. Wichtiger wird die Seniorenarbeit. Gefragt ist ein dem Bevölkerungszuwachs folgender Ausbau von Freizeiteinrichtungen für Kinder, Jugendliche und Familien. Es bestehen Defizite in der Spielplatzversorgung und an ungedeckten Sportanlagen.

Der Bildungs- und Kulturstandort Karlshorst sollte über Kooperationen zwischen den Angeboten gestärkt werden. Im Umfeld der Bildungseinrichtungen bietet sich die Ansiedlung weiterer forschungs- bzw. bildungsorientierter Dienstleister an. Die studentischen Potentiale sollten stärker für den Stadtteil erschlossen werden. Dies betrifft den Ausbau von Angeboten des studentischen Wohnens gleichermaßen wie Projekte im jugendkulturellen Bereich.

Gemeinweseneinrichtungen sollten gezielt das Zentrum des Stadtteils an der Treskowallee/ Regional- und S-Bahnhof Karlshorst stärken.

Wichtige geplante Maßnahmen und Maßnahmenvorschläge

Maßnahmen

(Quelle Landschaftsplan) Bau einer Grünanlage im Carls Garten.

(Quelle BEP) Erweiterung der Kleingartenanlage „Stallwiese“ als Ersatz für aufzugebende Standorte (Reduzierung der Kleingärten im Zusammenhang mit der geplanten Umfahrung der Lückstraße).

(Quelle Bezirksamt) Eine grundlegende Standortaufwertung des Kulturhauses Karlshorst ist langfristig vorgesehen (Sanierung oder Neubau).

(Quelle Bezirksamt) Errichtung einer neuen Sportanlage, der Standort ist derzeit noch nicht festgelegt.

(Quelle Bezirksamt) Langfristiger Neubau einer 3-zügigen-Sporthalle, der Standort ist derzeit noch nicht festgelegt.

(Quelle Träger) Verlagerung der Wohnstätte „Herberge“ in der Waldowallee mit Beratungs- und Kontaktangebot „Wohnvorbereitung“ nach Alt-Lichtenberg (2006).

(Quelle Träger) Kurzfristige Einrichtung eines Kindertheaters und eines Museums für die Geschichte der Deutschen in Russland im Kulturhaus Karlshorst (Träger Lyra e.V.).

(Quelle Bürgerhaushalt) Sanierung des Spielplatzes Traberweg/ Üderseestraße.

Maßnahmenvorschläge

(Quelle Bezirksamt) Die drei Standorte der bezirklichen Schostakowitsch Musikschule Lichtenberg sollten geschlossen werden und Musikunterricht künftig dezentral in Kitas und Schulen, Kinder- und Jugendeinrichtungen sowie Sozio-kulturellen Zentren angeboten werden.

(Quelle Gemeinwesenkonferenz) Um das vorhandene, hohe bürgerschaftliche Engagement zu bündeln ist der Aufbau eines „Forums Karlshorst“ geplant.

(Quelle Stadtteilprofil) Stärkere Öffnung der Trabrennbahn für Veranstaltungen sowie Spiel- und Freizeitangebote.

(Quelle Stadtteilprofil) Nutzung leerer Ladenlokale in der Treskowallee für kulturelle Zwischennutzungen.

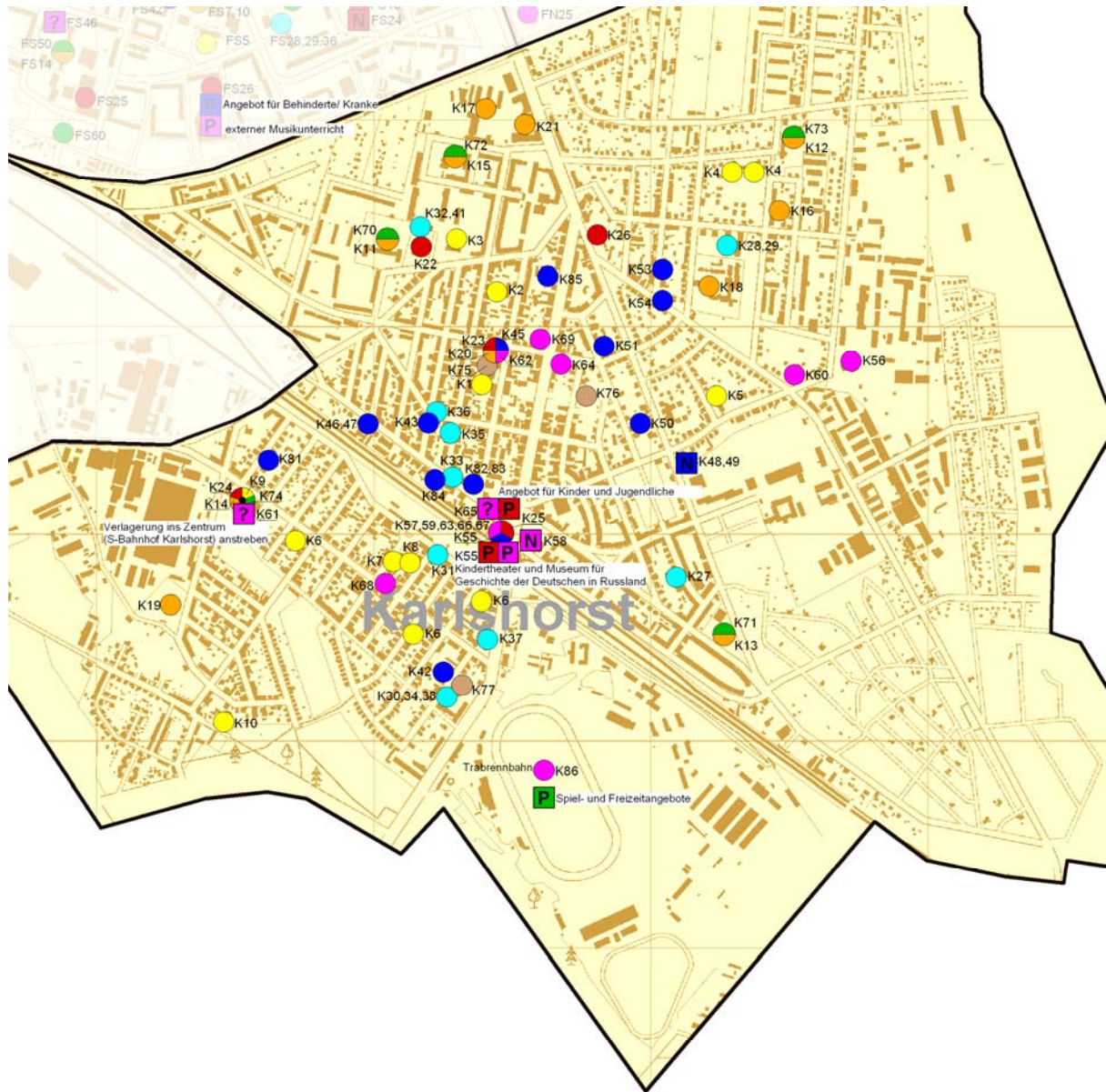
(Quelle Stadtteilprofil) Öffnung der Schulhöfe und -räume für Kinder und Jugendliche.

(StadtBüro Hunger) Integration von Jugendangeboten im Kulturhaus (ggf. können die mittelfristig leer stehenden Räumlichkeiten der Musikschule genutzt werden).

(StadtBüro Hunger) Standörtliche Neuorientierung des Sozio-kulturellen Zentrums auf das Zentrum des Stadtteils (Treskowallee/ Regional- und S-Bahnhof Karlshorst). Ebenso ist eine stärkere Öffnung für Menschen mit sozialen Schwierigkeiten anzustreben.

(StadtBüro Hunger) Einrichtung von rollstuhlgerechten Wohnungen.

Angebote und Maßnahmen in Karlsdorf



Funktionen

- | | |
|-----------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------|
| ● Kindertagesbetreuungseinrichtung | ● Kultureinrichtung |
| ● Schule und andere Bildungseinrichtung | ● sozio-kulturelle Einrichtung |
| ● Kinder- und Jugendeinrichtung | ● Sporteinrichtung |
| ● Einrichtung für Senioren | ● Religionsgemeinschaft |
| ● andere Gemeinbedarfseinrichtung | |

Erhalt und Planung

- | | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ○ Erhalt des Standortes mit seiner Funktion | ? Perspektive unsicher |
| P Planung und Vorschlag für neuen Standort mit gemeinwesenorientierter Funktion | V Aufgabe der Funktion und Vermarktung des Standortes |
| N Erhalt und Nachnutzung des Standortes für gemeinwesenorientierte Funktion | R Aufgabe und Rückbau des Standortes |

Objektnummer (siehe Anlage)

